

WL9LGC-3P2452A00

**KLEIN-LICHTSCHRANKEN** 





#### Bestellinformationen

Тур	Artikelnr.
WL9LGC-3P2452A00	1080952

Weitere Geräteausführungen und Zubehör → www.sick.com/W9

Abbildung kann abweichen



#### Technische Daten im Detail

#### Merkmale

Sensor-/ Detektionsprinzip	Reflexions-Lichtschranke, Autokollimation
Abmessungen (B x H x T)	12,2 mm x 52,2 mm x 23,6 mm
Gehäuseform (Lichtaustritt)	Quaderförmig
Lochbild	M3
Schaltabstand max.	0 m 3,5 m <sup>1) 2)</sup>
Schaltabstand	0 m 2,2 m <sup>1) 2)</sup>
Lichtart	Sichtbares Rotlicht
Lichtsender	Laser 3)
Lichtfleckgröße (Entfernung)	Ø 0,4 mm (60 mm)
Wellenlänge	650 nm
Laserklasse	1 (IEC 60825-1 / CDRH 21 CFR 1040.10 & 1040.11)
Einstellung	IO-Link Einfach-Teach-in-Taste
Diagnose	Überwachung der Geräteverschmutzung, Teach-in Qualität
Pin-2-Konfiguration	Externer Eingang, Teach-in Eingang, Sender aus Eingang, Detektionsausgang, Logikausgang, Alarmausgang Geräteverschmutzung

<sup>1)</sup> Reflexionsfolie REF-AC1000.

<sup>&</sup>lt;sup>2)</sup> Für einen zuverlässigen Betrieb empfehlen wir die Verwendung von Reflexionsfolie REF-AC1000 bzw. darauf basierender Reflektoren wie P41F, PLV14-A, PLH25-M12 oder PLH25-D12. Eine Verwendung von Reflektoren mit größerer Tripelstruktur sollte nur nach vorheriger Applikationsklärung erfolgen.

 $<sup>^{3)}</sup>$  Mittlere Lebensdauer: 50.000 h bei  $T_U$  = +25 °C.

AutoAdapt	✓
Spezielle Anwendungen	Erkennung kleiner Objekte, Erkennung transparenter Objekte

<sup>1)</sup> Reflexionsfolie REF-AC1000.

#### Mechanik/Elektrik

Versorgungsspannung	10 V DC 30 V DC <sup>1)</sup>
Restwelligkeit	< 5 V <sub>ss</sub> <sup>2)</sup>
Stromaufnahme	30 mA <sup>3)</sup>
Schaltausgang	PNP <sup>4)</sup>
Schaltfunktion	Antivalent
Schaltart	Hell-/dunkelschaltend <sup>4)</sup>
Ausgangsstrom I <sub>max.</sub>	≤ 100 mA
Ansprechzeit	≤ 0,5 ms <sup>5)</sup>
Ansprechzeit Q/ auf Pin 2	300 μs 450 μs <sup>5) 6)</sup>
Schaltfrequenz	1.000 Hz <sup>7)</sup>
Schaltfrequenz Q/ auf Pin 2	≤ 1.000 Hz <sup>8)</sup>
Anschlussart	Stecker M12, 4-polig
Schutzschaltungen	A <sup>9)</sup> B <sup>10)</sup> C <sup>11)</sup>
Schutzklasse	III
Gewicht	13 g
Polfilter	✓
IO-Link	✓
Gehäusematerial	Kunststoff, VISTAL®
Werkstoff, Optik	Kunststoff, PMMA
Schutzart	IP66 IP67 IP69K

 $<sup>^{1)}</sup>$  Grenzwerte bei Betrieb in kurzschlussgeschütztem Netz max. 8 A.

<sup>&</sup>lt;sup>2)</sup> Für einen zuverlässigen Betrieb empfehlen wir die Verwendung von Reflexionsfolie REF-AC1000 bzw. darauf basierender Reflektoren wie P41F, PLV14-A, PLH25-M12 oder PLH25-D12. Eine Verwendung von Reflektoren mit größerer Tripelstruktur sollte nur nach vorheriger Applikationsklärung erfolgen.

 $<sup>^{3)}</sup>$  Mittlere Lebensdauer: 50.000 h bei  $T_U$  = +25 °C.

 $<sup>^{2)}</sup>$  Darf  $\rm U_{V}\text{-}Toleranzen$  nicht über- oder unterschreiten.

<sup>3)</sup> Ohne Last.

 $<sup>^{4)}</sup>$  Q = hellschaltend.

<sup>&</sup>lt;sup>5)</sup> Signallaufzeit bei ohmscher Last.

 $<sup>^{6)}</sup>$  Gültig für Q  $\setminus$  auf Pin2, wenn per Software konfiguriert.

<sup>7)</sup> Bei Hell-Dunkel-Verhältnis 1:1.

<sup>8)</sup> Bei Hell-Dunkel-Verhältnis 1:1, gültig für Q \ auf Pin2, wenn per Software konfiguriert.

<sup>9)</sup> A = U<sub>V</sub>-Anschlüsse verpolsicher.

 $<sup>^{10)}</sup>$  B = Ein- und Ausgänge verpolsicher.

<sup>&</sup>lt;sup>11)</sup> C = Störimpulsunterdrückung.

 $<sup>^{12)}</sup>$  Ab T<sub>u</sub> = 50 °C ist eine max. Versorgungsspannung V<sub>max</sub> = 24 V und ein max. Ausgangsstrom I<sub>max</sub> = 50 mA zulässig.

 $<sup>^{13)}</sup>$  Ein Betrieb unter Tu = -10 °C ist möglich, wenn der Sensor bereits bei Tu > -10 °C eingeschaltet wird, dann abkühlt und nicht mehr von der Versorgungsspannung getrennt wird. Ein Einschalten unter Tu = -10 °C ist nicht zulässig.

Spezielle Ausführung	Erkennung transparenter Objekte
Umgebungstemperatur Betrieb	-10 °C +50 °C
Umgebungstemperatur Betrieb erweitert	-30 °C +55 °C <sup>12) 13)</sup>
Umgebungstemperatur Lager	-30 °C +70 °C
UL-File-Nr.	NRKH.E181493
Wiederholgenauigkeit Q/ auf Pin 2:	150 μs <sup>6)</sup>

<sup>1)</sup> Grenzwerte bei Betrieb in kurzschlussgeschütztem Netz max. 8 A.

#### Sicherheitstechnische Kenngrößen

F <sub>D</sub>	655 Jahre (EN ISO 13849-1) 1)
----------------	-------------------------------

<sup>1)</sup> Berechnung nach Parts-Count-Verfahren.

#### Kommunikationsschnittstelle

Kommunikationsschnittstelle	IO-Link V1.1
Kommunikationsschnittstelle Detail	COM2 (38,4 kBaud)
Zykluszeit	2,3 ms
Prozessdatenlänge	16 Bit
Prozessdatenstruktur	Bit 0 = Schaltsignal $Q_{L1}$ Bit 1 = Schaltsignal $Q_{L2}$ Bit 2 15 = leer
VendorID	26
DeviceID HEX	0x800116
DeviceID DEZ	8388886

#### **Smart Task**

Smart Task Bezeichnung	Basis-Logik
Logikfunktion	Direkt UND ODER FENSTER Hysterese
Timerfunktion	Deaktiviert Einschaltverzögerung

<sup>1)</sup> SIO Direct: Sensorbetrieb im Standard I / O Modus ohne IO-Link Kommunikation und ohne Verwendung von sensorinternen Logik- oder Zeitparametern (auf "direkt" / "inaktiv" eingestellt).

<sup>&</sup>lt;sup>2)</sup> Darf U<sub>V</sub>-Toleranzen nicht über- oder unterschreiten.

<sup>3)</sup> Ohne Last.

<sup>&</sup>lt;sup>4)</sup> Q = hellschaltend.

<sup>5)</sup> Signallaufzeit bei ohmscher Last.

 $<sup>^{6)}</sup>$  Gültig für Q  $\setminus$  auf Pin2, wenn per Software konfiguriert.

<sup>7)</sup> Bei Hell-Dunkel-Verhältnis 1:1.

 $<sup>^{8)}</sup>$  Bei Hell-Dunkel-Verhältnis 1:1, gültig für Q  $\setminus$  auf Pin2, wenn per Software konfiguriert.

 $<sup>^{9)}</sup>$  A = U<sub>V</sub>-Anschlüsse verpolsicher.

 $<sup>^{10)}</sup>$  B = Ein- und Ausgänge verpolsicher.

 $<sup>^{11)}</sup>$  C = Störimpulsunterdrückung.

 $<sup>^{12)}</sup>$  Ab T<sub>u</sub> = 50 °C ist eine max. Versorgungsspannung V<sub>max</sub> = 24 V und ein max. Ausgangsstrom I<sub>max</sub> = 50 mA zulässig.

<sup>13)</sup> Ein Betrieb unter Tu = -10 °C ist möglich, wenn der Sensor bereits bei Tu > -10 °C eingeschaltet wird, dann abkühlt und nicht mehr von der Versorgungsspannung getrennt wird. Ein Einschalten unter Tu = -10 °C ist nicht zulässig.

<sup>2)</sup> SIO Logic: Sensorbetrieb im Standard I / O Modus ohne IO-Link Kommunikation. Verwendung von sensorinternen Logik- oder Zeitparametern, zusätzlich Automatisierungsfunktionen.

<sup>3)</sup> IOL: Sensorbetrieb mit voller IO-Link Kommunikation und Verwendung von Logik-, Zeit- und Automatisierungsfunktionsparametern.

	Ausschaltverzögerung Ein- und Ausschaltverzögerung Impuls (One Shot)
Inverter	Ja
Schaltfrequenz	SIO Direct: 1000 Hz <sup>1)</sup> SIO Logic: 1000 Hz <sup>2)</sup> IOL: 900 Hz <sup>3)</sup>
Ansprechzeit	SIO Direct: $300 \ \mu s \dots 450 \ \mu s^{1)}$ SIO Logic: $500 \ \mu s \dots 600 \ \mu s^{2)}$ IOL: $500 \ \mu s \dots 900 \ \mu s^{3)}$
Wiederholgenauigkeit	SIO Direct: 150 $\mu$ s <sup>1)</sup> SIO Logic: 150 $\mu$ s <sup>2)</sup> IOL: 400 $\mu$ s <sup>3)</sup>
Schaltsignal Q <sub>L1</sub>	Schaltausgang
Schaltsignal Q <sub>L2</sub>	Schaltausgang

<sup>1)</sup> SIO Direct: Sensorbetrieb im Standard I / O Modus ohne IO-Link Kommunikation und ohne Verwendung von sensorinternen Logik- oder Zeitparametern (auf "direkt" / "inaktiv" eingestellt).

#### Klassifikationen

ECI@ss 5.0	27270902
ECI@ss 5.1.4	27270902
ECI@ss 6.0	27270902
ECI@ss 6.2	27270902
ECI@ss 7.0	27270902
ECI@ss 8.0	27270902
ECI@ss 8.1	27270902
ECI@ss 9.0	27270902
ECI@ss 10.0	27270902
ECI@ss 11.0	27270902
ETIM 5.0	EC002717
ETIM 6.0	EC002717
ETIM 7.0	EC002717
UNSPSC 16.0901	39121528

#### Anschlussschema

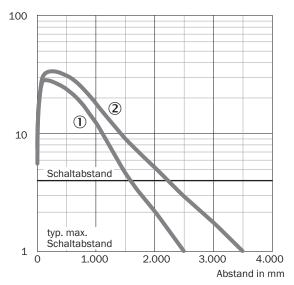
Cd-367



<sup>2)</sup> SIO Logic: Sensorbetrieb im Standard I / O Modus ohne IO-Link Kommunikation. Verwendung von sensorinternen Logik- oder Zeitparametern, zusätzlich Automatisierungsfunktionen.

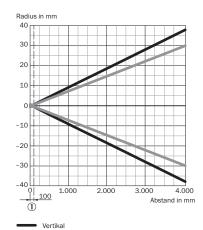
<sup>3)</sup> IOL: Sensorbetrieb mit voller IO-Link Kommunikation und Verwendung von Logik-, Zeit- und Automatisierungsfunktionsparametern.

#### Kennlinie



- ① Reflektor PLV14-A / PLH25-M12 / PLH25-D12
- ② Reflektor P41F / Reflexionsfolie REF-AC1000

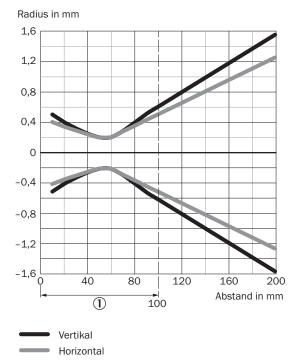
## Lichtfleckgröße



# Schaltabstand Vertikal Horizontal 60 mm 0,4 0,4 200 mm 3,2 2,4 2,000 mm 40 30 3,500 mm 64 50

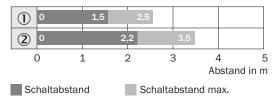
① Mindestabstand zwischen Sensor und Reflektor

# Lichtfleckgröße (Detailansicht)



① Mindestabstand zwischen Sensor und Reflektor

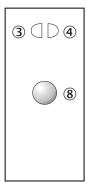
## Schaltabstand-Diagramm



- 1 Reflektor PLV14-A / PLH25-M12 / PLH25-D12
- ② Reflektor P41F / Reflexionsfolie REF-AC1000

# Einstellmöglichkeiten

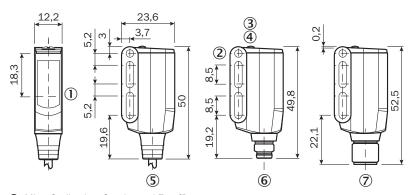
Einfach-Teach-in-Taste



- 3 Anzeige-LED gelb: Status Lichtempfang
- ④ Anzeige-LED grün: Betriebsanzeige
- ® Teach-in-Taste

#### Maßzeichnung (Maße in mm)

WL9L-3



- ① Mitte Optikachse Sender und Empfänger
- ② Durchgangsbohrung M3 (ø 3,1 mm)
- 3 Anzeige-LED gelb: Status Lichtempfang
- 4 Anzeige-LED grün: Betriebsanzeige
- ⑤ Leitung oder Leitung mit Stecker
- 6 Stecker M8, 4-polig
- 7 Stecker M12, 4-polig

#### Empfohlenes Zubehör

Weitere Geräteausführungen und Zubehör → www.sick.com/W9

	Kurzbeschreibung	Тур	Artikelnr.
Reflektoren			
	Geeignet für Lasersensoren, selbstklebend, Zuschnitt, Ausrichtungshinweis beachten, 56,3 mm x 56,3 mm, selbstklebend	REF-AC1000-56	4063030

	Kurzbeschreibung	Тур	Artikelnr.		
Steckverbind	Steckverbinder und Leitungen				
	Kopf A: Dose, M12, 4-polig, gerade, A-kodiert Kopf B: offenes Leitungsende Leitung: Sensor-/Aktor-Leitung, PVC, ungeschirmt, 5 m	YF2A14- 050VB3XLEAX	2096235		
	Kopf A: Stecker, M12, 4-polig, gerade Kopf B: - Leitung: ungeschirmt	STE-1204-G	6009932		

# **Empfohlene Services**

Weitere Services → www.sick.com/W9

	Тур	Artikelnr.
Function Block Factory		
• <b>Beschreibung:</b> Die Function Block Factory unterstützt gängige speicherprogrammierbare Steuerungen (SPS) verschiedener Hersteller, wie z.B. von Siemens, Beckhoff, Rockwell Automation und B&R. Weitere Informationen zur FBF finden Sie <a href="https://fbf.cloud.sick.com" target="_blank"> hier </a> .	Function Block Factory	Auf Anfrage

# SICK AUF EINEN BLICK

SICK ist einer der führenden Hersteller von intelligenten Sensoren und Sensorlösungen für industrielle Anwendungen. Ein einzigartiges Produkt- und Dienstleistungsspektrum schafft die perfekte Basis für sicheres und effizientes Steuern von Prozessen, für den Schutz von Menschen vor Unfällen und für die Vermeidung von Umweltschäden.

Wir verfügen über umfassende Erfahrung in vielfältigen Branchen und kennen ihre Prozesse und Anforderungen. So können wir mit intelligenten Sensoren genau das liefern, was unsere Kunden brauchen. In Applikationszentren in Europa, Asien und Nordamerika werden Systemlösungen kundenspezifisch getestet und optimiert. Das alles macht uns zu einem zuverlässigen Lieferanten und Entwicklungspartner.

Umfassende Dienstleistungen runden unser Angebot ab: SICK LifeTime Services unterstützen während des gesamten Maschinenlebenszyklus und sorgen für Sicherheit und Produktivität.

Das ist für uns "Sensor Intelligence."

# WELTWEIT IN IHRER NÄHE:

Ansprechpartner und weitere Standorte → www.sick.com

